

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Streichung der Bahnstraße (Köln-Lövenich) aus dem Vorbehaltsnetz

Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	09.12.2013
Verkehrsausschuss	28.01.2014

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Bahnstraße in Köln - Weiden aus dem Vorbehaltsnetz zu streichen und in die beiderseits der Straße vorhandenen Tempo 30-Zonen zu integrieren.

Begründung:

Die Bahnstraße diente lange als Verbindung von der Anschlussstelle Lövenich der BAB 1 zum Gewerbegebiet Lövenich und wurde entsprechend stark von Schwerverkehren frequentiert (siehe Anlage 1).

Auf Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal erfolgte das heute gültige Durchfahrtsverbot für LKW über 3,5 t im Ortskern von Lövenich, so dass auch die Bahnstraße für diese Fahrzeugklasse mittels Beschilderung gesperrt ist.

Verkehrserhebungen vom November 2011 haben gezeigt, dass die Gesamtverkehrsbelastung in der Spitzenstunde auf knapp unter 400 Fahrzeuge zurück gegangen ist und das Geschwindigkeitsniveau auf der Bahnstraße auf einen V 85-Wert von knapp unter 40 km/h gesunken ist. Der V 85-Wert bezeichnet die Geschwindigkeit, die von 85 Prozent der Fahrzeuge nicht überschritten wird.

Um die gesunkene Verkehrsbelastung zu verifizieren wurde geprüft, ob zum Zeitpunkt der Verkehrserhebung eine der Anschlussstellen der A 1 im Rahmen der Einhausung gesperrt war. In einem Telefonat mit dem Landesbetrieb Straßen NRW wurde bestätigt, dass beide Anschlussstellen der Autobahn zum Erhebungszeitpunkt offen waren.

Die Schwerverkehrsanteile betragen laut Zählung vom November 2011 1,5% in Fahrtrichtung Autobahn und 4,2% in Fahrtrichtung Gewerbegebiet Lövenich.

Durch eine Einbeziehung der Bahnstraße in die auf beiden Seiten bestehenden Tempo 30-Zonen kann das Geschwindigkeitsniveau durch Rechts-vor-Links-Regelungen an den Einmündungen Schützenweg (Radfahrer gegen die Einbahnstraße) und Raabestraße in Richtung Gewerbegebiet sowie Schillerstraße, Lönsstraße und Römerstraße in Richtung Autobahn zusätzlich gesenkt werden.

Die Feuerwehr hat keine Bedenken gegen die Streichung der Bahnstraße aus dem Vorbehaltsnetz der Stadt Köln (siehe Anlage 2)